

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

37. Jahrgang

Donnerstag, 5. April 2007

Ausgabe 14

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder,

mit diesem Gedicht von Friedrich Spee von Langenfeld wünsche ich Ihnen im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und auch persönlich ein frohes Osterfest. Freuen Sie sich auf das Frühlingserwachen in Wald und Flur und besonders in unserer schönen Reblandschaft am Tuniberg.

Den Kindern wünsche ich viel Spaß bei der Suche nach den Ostereiern sowie erholsame Osterferien.

*Ihr Volker Kieber
Bürgermeister*

Zur Osterzeit

Die ganze Welt, Herr Jesus Christ,
zur Osterzeit jetzt fröhlich ist.

Jetzt grünet, was nur grünen kann,
die Bäum` zu blühen fangen an.

So singen jetzt die Vögel all.
Jetzt singt und klingt die Nachtigall.

Der Sonnenschein jetzt kommt herein
und gibt der Welt ein` neuen Schein.

Die ganze Welt, Herr Jesus Christ,
zur Osterzeit jetzt fröhlich ist.



Bürgermeister Volker Kieber begrüßt Friseurmeisterin



Ein herzliches Willkommen: Bürgermeister Volker Kieber (links) begrüßte Friseurmeisterin Andrea Langenbacher und ihren Partner Oliver Langenbacher (rechts) herzlich in Gottenheim. Als Willkommensgruß hatte er eine Flasche Gottenheimer Wein und die Ortschronik mitgebracht.

„Wir sind in Gottenheim sehr freundlich aufgenommen worden“, freut sich Friseurmeisterin Andrea Langenbacher, die seit wenigen Wochen das Friseurgeschäft in der Hauptstraße übernommen hat. Viele Stammkunden ihrer Vorgängerin seien dem Gottenheimer Geschäft treu geblieben. Andrea Langenbacher führt die freundliche und unkomplizierte Art von Kathrin Schillinger weiter. Und doch hat sich vieles im Friseursalon geändert. „Hair

& Lifestyle“ steht jetzt an den neu dekorierten Schaufenstern und auch im Geschäft wurde in kürzester Zeit mit einem neuen Anstrich und modernerem Interieur eine freundlichere Atmosphäre geschaffen.

Auch Bürgermeister Volker Kieber staunte über die Veränderungen, als er kürzlich die Geschäftsfrau mit einem Besuch in Gottenheim willkommen hieß. Der Bürger-

meister wünschte der Inhaberin des Friseursalons viel Glück und Erfolg in der Tuniberggemeinde.

Andrea Langenbacher hat ihr Metier von der Pieke auf gelernt. Viele Jahre hat sie in Ihringen das Atelier „Avantgarde“ mit aufgebaut und geleitet. Im Jahr 1991 hat sie den Meisterbrief erworben, seither nahm Andrea Langenbacher an vielen weiterbildenden Seminaren teil. In den letzten Jahren war sie von zu Hause aus selbstständig tätig. Jetzt freut sie sich in Gottenheim auf die neue Herausforderung. Zurzeit ist sie die einzige Fachkraft im „Hair & Lifestyle“. Später soll eine weitere Friseurin dazukommen. Auch die Renovierung sei noch lange nicht abgeschlossen. Das Geschäft wird in den kommenden Wochen weiter umgestaltet und verschönert werden, kündigt Langenbacher an. „Ich habe viel Erfahrung gesammelt und bin sehr vielseitig ausgebildet“, betont die Geschäftsfrau die sich auch als Visagistin weitergebildet hat. „Man trägt, was gefällt“, so ihre Devise. „Wichtig ist mir die fachgerechte und typgerechte Beratung, an erster Stelle stehen aber die Wünsche meiner Kundinnen und Kunden“.

Großen Wert legt die Friseurmeisterin auf umfassenden Service für die ganze Familie. Mit besonders familienfreundlichen Preisen (Kleinkinder ab 5 Euro) und Extras für Senioren hofft Andrea Langenbacher die Gottenheimer und Kunden aus der Region für sich zu gewinnen.

Geöffnet ist „Hair & Lifestyle“ von Dienstag bis Freitag, 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag von 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr. Montag ist Ruhetag.

Neues Dienstleistungszentrum im Gewerbegebiet



Bürgermeister Volker Kieber begrüßte (von links) Stefan Schlehahn, Simone Kälble und Christina Schlehahn, die mit ihren ganz unterschiedlichen Dienstleistungen unter einem Dach den Gewerbebestandort Gottenheim bereichern.

Bürgermeister Volker Kieber begrüßte vergangene Woche drei neue Gewerbetreibende der Gemeinde, die im Gewerbegebiet unter einem Dach drei ganz unterschiedliche Dienstleistungen anbieten. Heilpraktiker Stefan Schlehahn hat seine vielseitige Praxis von Schallstadt nach Gottenheim verlegt und einen Großteil seiner Stammkunden mitgebracht. Schwerpunkte sind zum Beispiel Schmerztherapie und Akupressur.

Seine Partnerin Simone Kälble bietet seit mehr als zehn Jahren Finanzdienstleistungen aller Art an. Beide wohnen im Obergeschoss ihres Dienstleistungszentrums und haben somit nicht nur ihren beruflichen Schwerpunkt sondern auch ihren Lebensmittelpunkt nach Gottenheim verlegt.

Die dritte im Bunde ist Christina Schlehahn, Diplom-Pädagogin und Kindergartenleiterin, die gerade nebenberuflich ein



Beratungszentrum mit den Schwerpunkten Coaching, Kommunikation, Rhetorik oder Supervision in den Räumen in Gottenheim entwickelt.

„Uns hat vor allem das Haus sehr gut gefallen, es bietet alle Möglichkeiten für unsere unterschiedlichen Tätigkeiten“, so Si-

mone Käble gegenüber Bürgermeister Kieber. Darüber hinaus sei der Standort Gottenheim besonders attraktiv durch die optimale Verkehrsanbindung.

Der Bürgermeister zeigte sich überrascht über die Vielseitigkeit des ungewöhnlichen Gewerbestandortes. Er hieß die drei

Gewerbetreibenden und Neubürger herzlich in Gottenheim willkommen und stellte kurz wichtige zukunftsweisende Projekte in Gottenheim vor. „Ich freue mich über neue Impulse für unsere Gemeinde, die von ihrem breit gefächerten Dienstleistungszentrum ausgehen können“, so der Bürgermeister.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Standicherheit der Grabsteine auf dem Friedhof

Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen standsicher sein. Sie sind dauernd in verkehrssicherem Zustand zu halten und entsprechend zu überprüfen. Verantwortlich dafür ist bei Reihengräbern der Verfügungsberechtigte und bei Kaufgräbern der Nutzungsberechtigte. Erscheint die Standicherheit von Grabmalen und sonstigen Grabausstattungen gefährdet, so sind die für die Unterhaltung Verantwortlichen verpflichtet, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Wir geben dies bekannt und bitten **die für die Unterhaltung von Grabmalen Verantwortlichen, die Standicherheit der Grabsteine zu überprüfen und, wenn notwendig, geeignete Sicherungsmaßnahmen vorzunehmen.**

Die vielfach jetzt durchzuführende Frühjahrsbepflanzung gibt die Gelegenheit, die Grabsteinkontrolle durchzuführen und, wenn notwendig, Reparaturmaßnahmen zu erledigen.

Bürgermeisteramt

Radarmessung

Durch den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wurden am 26.03.2007 nachfolgende Geschwindigkeitsmessungen (Radar) durchgeführt:

Messpunkt	Umkircher Straße (L 115)
Einsatzzeit:	14.20 bis 20.15 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	2.104
Beanstandungen:	56
Höchstgeschwindigkeit:	78 km/h

Die Höchstgeschwindigkeit an diesem Messpunkt ist auf 50 km/h begrenzt.

Landratsamt / Bürgermeisteramt



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

Jugendtreff, jeden Mittwoch

Ab dem 03. Januar 2007 ist das Jugendhaus **jeden Mittwoch von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr** für alle Gottenheimer Jugendlichen geöffnet.

Wir bieten Euch:

Wichtige Fahrgastinformation

Bei uns wird gebaut !

Aus diesem Grund werden sämtliche Züge ab Mittwoch, den 11.04.07 **ab 20:30 Uhr bis einschl. Sonntag**, den 15.04.07 zwischen **Eichstetten und Gottenheim entfallen.**

Als Ersatz werden Busse zwischen Eichstetten und Gottenheim eingesetzt.

Die Haltestelle Bötzingen Mühle kann von den jeweiligen Ersatzbussen nicht angefahren werden.

Die Busse halten jedoch alternativ dazu an der Haltestelle Bötzingen "Hauptstrasse". Außerdem werden die Züge Donnerstag + Freitag planmäßige Abfahrt 4:34 Uhr, sowie die Züge am Samstag planmäßige Abfahrt 5:17 Uhr, ab Eendingen nach Gottenheim (Freiburg), jeweils durch einen Bus, mit etwas früheren Abfahrtszeiten, zwischen Eendingen und Gottenheim ersetzt. Diese Ersatzbusse halten in Riegel nur am Mithras Tempel, in Bahlingen nur am Friedensplatz, in Nimburg nur am Waidplatz und in Bötzingen an der Hauptstrasse und am Bahnhof.

Die Fahrzeiten für den o.g. Zeitraum, sowie ihre Anschlüsse entnehmen sie bitte dem Sonderfahrplan!

Durch die mehr benötigte Fahrzeit der Busse, ist eine frühere Abfahrt im Bf Gottenheim notwendig.

Die Anschlüsse von der BSB werden aber aufgenommen.

In den Busfahrten ist **keine** Fahrradbeförderung möglich!

Für die Unannehmlichkeiten in diesem Zeitraum bitten wir sie um Verständnis. Unsere Tel. Nr. für evtl. Rückfragen: 07642/90 13 20

Ihre SWEG

Sprechtage der Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg, Beratungsstelle Freiburg

Die LVA bietet wieder in folgenden **Rathäusern** Sprechzeiten an. Sie gehen von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Dienstag, 10. April 2007
Emmendingen,
Tel.: 07641/4 52-3 58

Donnerstag, 12. April 2007
Waldkirch,
Tel.: 07681/4 04-1 47

Die Sprechtage für den Monat Mai werden rechtzeitig bekannt gegeben.

LVA / Bürgermeisteramt

- Gemütliche Sitzmöglichkeit auf Sitzkissen
 - Tischkicker
 - Getränke, bitte Geld mitbringen
- Betreut werden die Kinder / Jugendlichen von ehrenamtlichen Bürger/innen und der Vorstandschaft des Jugendclubs. Wir würden uns sehr freuen wenn möglichst viele das neue Angebot nutzen werden.

Weitere Helfer gesucht!!!!

Für unsere ehrenamtliche Jugendhausöffnung am Mittwochmittag zwischen 16.00 und 19.00 Uhr brauchen wir Unterstützung. Derzeit werden die Kinder von ca. 6 Personen im Wechsel betreut.

Wenn sie also Zeit und Lust haben uns zu unterstützen, dann melden sie sich schnell bei Clemens Zeissler oder kom-



men sie einfach an einem der Mittwochstermine vorbei und sprechen sie uns an.

Jahreshauptversammlung 13.04.2007

Liebe Mitglieder / innen, Freunde und Gönner des Vereins, es ist wieder einmal so weit, ein ereignisreiches Jahr 2006 liegt nun schon einige Zeit hinter uns. Deswegen wird es allmählich auch Zeit, einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr zu halten. Ich darf Sie / Dich im Namen der gesamten Vorstandschaft zu unserer **Generalversammlung am 13.04.2007 um 20.00 Uhr ins Jugendhaus „Hebewerk“** ganz herzlich einladen.

Ich würde mich freuen Sie / Dich an diesem Abend als Gast bei uns begrüßen zu dürfen.

Tagesordnung zur Generalversammlung am 13.04.2007:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen:

Vorstandschaft

- ★ Wahlleiter
- ★ 1. Vorsitzende/r
- ★ Schriftführer/in
- ★ Beisitzer/in
- ★ Beisitzer/in

Jugendbeirat

- ★ 2 Elternvertreter
- ★ 7 Jugendliche (bis ca. 25 Jahre)

7. Infos für das Jahr 2007
8. Wünsche / Anträge / Verschiedenes

Seifenkistenrennen 22.07.2007



Der Jugendclub Gottenheim e.V. veranstaltet am 22.07.2007 ab 11.00 Uhr ein Seifenkistenrennen im Gottenheimer Rebberg.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie als Einzelperson, Verein, Straße oder Gruppe an diesem Rennen mit einer originellen Seifenkiste teilnehmen würden. Klasse wäre auch, wenn man die Seifenkiste unter ein Motto stellt und eine passende Kostümierung dazu besitzt.

Selbstverständlich gibt es auch einige Regeln einzuhalten:

- Die Seifenkiste muss eine funktionierende Bremse und eine funktionierende Lenkung besitzen.
- Es werden keine Hilfsmotoren zugelassen.
- Der / Die Fahrer müssen geeignete Kleidung besitzen, sowie Knie- und Ellenbogenschoner, Sturzhelm.
- Die Fahrt geht nicht ausschließlich auf Zeit. Kreativität der Seifenkiste und das Motto werden auch bewertet.
- Es kann durchaus sein, dass die Seifenkiste aufgrund der Streckenbegebenheit zwischendurch geschoben werden muss (die genaue Streckenführung wird den Teilnehmern noch bekannt gegeben).
- Die Teilnahme und Mitfahrt findet auf eigene Gefahr statt.
- Die Teilnahmegebühr pro Seifenkiste beträgt 10,00 Euro.
- Selbstverständlich gibt es auch eine Preisverteilung.

Interesse bekommen mitzumachen? Dann schnell ins Jugendhaus und die Anmeldebogen ausfüllen. Oder auf unserer Homepage downloaden und ausdrucken. Über möglichst viele Teilnehmer freuen wir uns!

Veranstaltungen April 2007

- 13.04.2007 Jahreshauptversammlung
- 21.04.2007 Partytime

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender, Maienstraße 13, 79288 Gottenheim, Telefon:

07665/93 95 54
Handy: 0151/17 44 13 1,
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Homepage

Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst

Eure Vorstandschaft

FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Die Feuerwehr Gottenheim führt am Samstag, 5. Mai bis Sonntag, 6. Mai, einen Ausflug in den Raum Lohr/Aschaffenburg durch. Nach einer Privatbrauerei-Besichtigung fahren wir in einem Planwagen zu einem Spessartbauernhof. Dort ist bereits "die Sau geschlacht" und auf blanken Holztellern werden alle Teile der Sau nach und nach verzehrt. Am Sonntag führt unser Weg nach Mittenberg, wo eine Schiffsrundfahrt auf dem Main ansteht. Unsere Heimreise führt über Mittenberg, durch den Odenwald, Beerfelden, Eberbach durchs Neckartal, Heidelberg, mit Möglichkeit zum Aufenthalt.

Der Preis beträgt 155,00 Euro pro Person. Kinder bis 11 Jahre im Doppelzimmer 120,00 Euro, ab 12 Jahren 155,00 Euro. Für nähere Auskünfte melden Sie sich bei Hubert Maurer (Tel.: 69 10 oder 9 45 00) oder bei Gerold Heß (Tel.: 5 16 27).

BÜRGER- PROJEKTE



gemeinsam@gottenheim

Unser Dorf soll schöner werden

- eine Projektgruppe der Zukunftswerkstatt Gottenheim -

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Gottenheim

- ★ für die Bürgerinnen und Bürger lebens- und liebenswerter zu gestalten
- ★ für die Durchreisenden und Tagesgäste zum Verweilen anzuregen
- ★ für Feriengäste attraktiver zu machen

Hierzu haben wir verschiedene, auch längerfristige Projekte ins Auge gefasst, z.B. Einführen eines Leitsystems, Paten für

Blumenrabatten, naturkundliche Beschilderung der „Rebhislitour“ sowie Aufstellen von Parkbänken.

Um diese Dinge realisieren zu können, würden wir uns über interessierte Mitbürger freuen, die sich hier gerne einbringen möchten.

Lassen Sie uns gemeinsam für uns und Gottenheim etwas anpacken.

Wir freuen uns über Ihre Ideen und über Mitstreiter!

Unser **Team** freut sich auf Sie!



- Beate Blum/ - Raimund Rosteck
- Gisela Falk / - Agathe Hagios

Ansprechpartnerin: Beate Blum
Tel. 65 28, blum-partyservice@t-online.de



“Alt und Jung begegnen sich” - Eine Zeitreise durch Gottenheim

Die Bürgergruppe “Alt und Jung begegnen sich” lädt am **Mittwoch, 18. April**, zu einer “Zeitreise” durch Gottenheim ein. Bürgerinnen und Bürger haben ihre alten Fotos zur Verfügung gestellt, die mit vielen Erinnerungen aus der Kriegs- und Nachkriegszeit verbunden sind. Typische Situationen des dörflichen und bäuerlichen Alltagslebens werden gezeigt und besprochen.

Bewirtet wird mit Kaffee und Hefezopf. Die “Zeitreise” findet von 15 bis 17 Uhr im Katholischen Gemeindehaus St. Stephan an der Hauptstraße statt.

Die Projektgruppe, die 2006 aus der Zukunftswerkstatt hervorgegangen ist, besucht regelmäßig ältere Menschen im Gottenheimer Seniorensitz “Unter den Ka-

stanien”. Die Spaziergänge und Spielnachmittage sind bei den Bewohnern des Seniorensitzes sehr beliebt. Ein weiteres Ziel der Projektgruppe ist es, die Begegnung von älteren und jüngeren Menschen in der Gemeinde zu fördern und die älteren Mitbürger in das Gemeindeleben zu integrieren. Darüber hinaus bieten die Mitglieder der Gruppe individuelle Betreuung und Besuche von Seniorinnen und Senioren an.

Mit verschiedenen Veranstaltungen will die Projektgruppe ältere und jüngere Bürgerinnen und Bürger zusammenbringen. In diesem Sinne ist auch die Zeitreise durch Gottenheim zu verstehen. “Anhand der gezeigten Fotos wollen wir mit den Menschen aus Gottenheim ins Gespräch kommen”, so Elisabeth Höbner von der Projektgruppe. Die Fotos werden vergrößert an die Wand geworfen. Zwanglos können die Gäste der Zeitreise über ihre Erlebnisse und Erinnerungen plaudern,

ihre Erfahrungen austauschen. Dazu werden alte Schallplatten gespielt.

Zu dieser Zeitreise sind besonders auch jüngere Menschen willkommen. “Diese können sicher viel über die Vergangenheit in Gottenheim aus erster Hand erfahren”, so Elisabeth Höbner. Schließlich werden Fotodokumente in großer Zahl gezeigt und die Zeitzeugen bereichern den Nachmittag mit vielen Erinnerungen aus erster Hand.

Die Projektgruppe freut sich auf die Zeitreise und viele interessante Gäste. Schon jetzt sollten sich alle Interessierten den Nachmittag des 18. April freihalten.

Wer die Projektgruppe unterstützen oder an der Vorbereitung und Durchführung der “Zeitreise” mitarbeiten will, kann sich an Elisabeth Höbner unter Telefon 07665/53 81 wenden. Alle Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen.



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**
Tel. 07665 94768-10 –
Fax 07665 94768-19 –
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Sprechzeiten:
Dienstag und Donnerstag:
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Notrufhandy Tel. 0176 67246136 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Gründonnerstag, 05.04.2007

17.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Wort-Gottes-Feier für die Erstkommunikantenkinder
20.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Abendmahlsamt mit Fußwaschung, anschl. Marsch mit Fackeln und Kerzen nach Bötzingen (**Infos zum Fahrdienst entnehmen Sie bitte nachfolgendem Artikel**)

ab 22.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Betstunde für alle Gläubigen der SeGo

Karfreitag, 06.04.2007

11.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Kinderkreuzweg
14.30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Kinderkreuzweg

15.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Kinderkreuzweg (Abholung vor der Kirche)

15.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Karfreitagliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor

15.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Karfreitagliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Beichtgelegenheit

15.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Karfreitagliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Beichtgelegenheit (Sakristei)

Samstag, 07.04.2007 - Feier der Heiligen Osternacht

21.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Feier der heiligen Osternacht mit Tauffeier von Benedikt Patrick Maier und Tauffeier und Firmung von Freya Auguste Katharina Pietsch, anschl. Agabefeier

21.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Feier der heiligen Osternacht, anschl. Agapefeier

21.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Feier der heiligen Osternacht, anschl. Agapefeier

Sonntag, 08.04.2007 - Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostern

10.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier zum Hochfest, mitgestaltet vom Kirchenchor

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier zum Hochfest, mitgestaltet vom Kirchenchor - Verabschiedung von Ministranten

10.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zum Hochfest, mitgestaltet vom Kirchenchor

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** feierliche Vesper

Montag, 09.04.2007 - Ostermontag

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zum Hochfest
10.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier zum Hochfest, mitgestaltet vom Akkordeonclub, anschl. Agapefeier im Pfarrsaal

Mittwoch, 11.04.2007

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier
Jahrtagsstiftung für Gertrud Keller

Donnerstag, 12.04.2007

15.00 Uhr **Umkirch AWO-Wohnanlage:** Eucharistiefeier
18.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz
18.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier
19.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** “Holy Hour”

Freitag, 13.04.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

Samstag, 14.04.2007

15.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zur Diamantenen Hochzeit von Ingeborg und Heinrich Jonderko
18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier
Hl. Messe für Bernhard Hagios und Heinz Brutscher

Sonntag, 15.04.2007

10.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier



10.20 Uhr Umkirch Pfarrhof: Abholung der Erstkommunionkinder
10.30 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeyer mit Erstkommunion
 18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

Herzlichen Dank

Unsere alte Druckmaschine hatte letztes Jahr ihre Funktion aufgegeben und so mussten wir in ein neues Gerät investieren. Da die finanzielle Lage der Seelsorgeeinheit etwas angespannt ist, haben wir in diesem Jahr den Druck der 3.300 Osterbriefe nicht an eine Druckerei vergeben, sondern selbst durchgeführt. Hierbei hat uns Frau Ursula Müller-Lancé aus Umkirch tatkräftig unterstützt und an 2 ½ Tagen das Drucken und Falten der Osterbriefe übernommen. Das Zusammenstecken der Blätter haben die Damen Renate Hauser, Ulrike Kretzler-Henn, Valeria Kuhn, Margot Scholz und unser Zivi, Johannes Maier, durchgeführt. Die Verteilung der Briefe an die katholischen Haushalte in der SeGo haben die Ministranten übernommen. Ein herzliches "Vergelt's Gott" allen Beteiligten.

Artur Wagner, Pfarrer

Informationen zur Feier der Heiligen Woche

Gründonnerstag:

Die Gebetsnacht am Gründonnerstag wird in diesem Jahr in Bötzingen sein. Die Gottesdienstbesucher sind eingeladen im Anschluss an das Abendmahlsamt von Gottenheim nach Bötzingen zu laufen. Unabhängig davon beginnen in Bötzingen die Betstunden um 22.00 Uhr. Die Gestaltung übernehmen von 22:00 bis 23:00 Uhr die Steyler Missionsschwester, von 23:00 bis 24:00 Uhr der Pfarrgemeinderat. Wir haben einen Fahrdienst eingerichtet. Treffpunkt nach dem Gottesdienst am Glockenturm.

Karfreitag:

Am Karfreitag sollen alle Gottesdienstbesucher zur Kreuzverehrung Blumen mitbringen. Aus diesen Blumen werden wir dann die Ostersträußchen für die Kranken binden, die in der Osternacht gesegnet und den Kranken gebracht werden sollen. Bitte denken Sie daran, dass am Karfreitag keine Glocken zum Gottesdienst läuten.

Osternacht:

Die Liturgie der Osternacht beginnt vor der Kirche beim Osterfeuer. Da der Gottesdienst erst nach Sonnenuntergang stattfinden kann, die Kirche jedoch erst zum Gloria erleuchtet wird, können sie vor Beginn des Gottesdienstes Osterkerzen mit Tropfschutz kaufen. Sie werden gegen einen Unkostenbeitrag von 1.– Euro angeboten.

Im Anschluss an die Osternachtsfeiern finden, wie schon in den vergangenen Jahren, in allen Gemeinden "Agapefeiern" statt. Wir versammeln uns um das Osterfeuer bei Zopf, Wein, Mineralwasser oder Fanta und feiern gemeinsam Ostern. (Fahrzeughalter werden gebeten, ihre Fahrzeuge so zu parken, dass keine Lack-

schäden durch Funkenflug entstehen können. Die Kirchengemeinden übernehmen hierfür keine Haftung.) Wer zur Speiseseignung in der Osternacht Gaben mitbringen möchte (Osterlämmer, Eier, Osterbraten etc), soll diese bitte auf der linken Seite vor dem Altar bei den bereits dort befindlichen Gaben zur Segnung abstellen.

Ostermontag:

In Eichstetten laden wir Sie am Ostermontag nach dem Gottesdienst ins "Stehcafe" im Gemeindesaal zu einer kleinen Agapefeier ein.

Minifreizeit

Am Ostermontag fahren die Ministranten unserer Seelsorgeeinheit - wie mittlerweile Tradition - auf ihre Hüttenfreizeit. Sie sind natürlich immer dankbar, wenn sie dabei von den Gemeinden unterstützt werden, verrichten sie doch Sonntag für Sonntag ihren Dienst in unseren Kirchen. Wer etwas dazugeben möchte, darf dies gerne tun. Wir stellen über die Osternfeiertage hinten in den Kirchen eine Spendendose auf. Diesmal geht es nach Schelklingen-Hütten im schwäbischen Nördlingen, dort haben wir ein wunderbares "Schloss" gefunden.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:
Bötzingen, Bahnhof, 13.30 Uhr
Gottenheim, Schule, 13.40 Uhr
Umkirch, Feuerwehrhaus, 13.50 Uhr

Sprechzeiten:

Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 9.00 bis 12.00 Uhr und Freitag, 15.00 bis 18.00 Uhr
 Telefon 07665/9 47 68-10 -
 Fax: 07665/9 47 68-19,
 E-Mail: pfarrbuero.boetzingen@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
(nicht vom 05. bis 14.04.2007)
 Telefon 07665/9 47 68-11 -
 Fax 07665/9 47 68-19 -
 E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung **(nicht am Karfreitag und in der Osterwoche)**
 Telefon 07665/9 47 68-32 -
 Fax 07665/9 47 68-39 -
 E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro in Gottenheim

Freitag, 10.00 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung **(nicht am Karfreitag und in der Osterwoche)**
 Telefon 07665/9 47 68-12 -
 Fax: 07665/9 47 68-19 -
 E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

Die Evangelische Kirche und das Evangelische Gemeindehaus befinden sich in Bötzingen, Hauptstraße 44

Gottesdienste in der Karwoche und Ostern

Gründonnerstag, 05.04.

20.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

Karfreitag, 06.04.

9.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls unter Mitwirkung des Evangelischen Kirchenchors und des Posaunenchores

18.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (alkoholfrei, sitzend)

Ostersonntag, 08.04.

5.30 Uhr Feier der Osternacht
 Für das anschließende Osterfrühstück bitten wir um Ihre Anmeldung.

9.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof unter Mitwirkung des Posaunenchores.

9.45 Uhr Festgottesdienst mit musikalischer Mitgestaltung des Posaunenchores.

Ostermontag, 09.04.

9.45 Uhr Gottesdienst

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in **Offenbarung 1,18:**

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Am Sonntag, dem 29. April 2007, kommt der Pantomime

Carlos Martinez

nach Bötzingen. Die Aufführung findet um 20.00 Uhr in der Festhalle statt. Eintritt an der Abendkasse: 10 - 12 Euro, ermäßigt 8 - 10 Euro.

Osterfrühstück:

Zum Osterfrühstück melden Sie sich bitte an, entweder, indem Sie eine Nachricht mit Namen oder Personenzahl in den Briefkasten am alten Pfarrhaus werfen oder indem Sie im Pfarramt (AB) oder bei W. Meier, Tel.: 07664/94 04 53 anrufen.

Samstag, 08.04.2007, 14.00 Uhr
 Die Vorbereitungsgruppe "Osterfrühstück" trifft sich zum Eindecken der Tische im Evangelischen Gemeindesaal.

Amtshandlungsvertretung

In der Zeit vom 9. - 22.04. wenden Sie sich bei dringenden seelsorgerlichen Anliegen, besonders bei Beerdigungen, bitte an Herrn Pfarrer Eberle, Tel.: 07642/93 15 56.



Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 09.04. - 13.04.2007 nicht besetzt.

Öffnungszeiten des Pfarramts (im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663/12 38
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr und
14.30 – 17.00 Uhr
internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze, Hofstraße 13b,
79268 Bötzingen,
Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

Schulanmeldung 2007

Liebe Eltern!
Die diesjährige Erstklass-Schulanmeldung findet am

Mittwoch, den 18. April 2007 von 8.00 - 10.20 Uhr
und am
Donnerstag, den 19. April 2007 von 15.00 - 17.00 Uhr

im Büro der Grund- und Hauptschule Gottenheim (OG) statt.

Bitte bringen Sie bei der Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes und das U9-Heft mit. Damit ich die zukünftigen Schülerinnen und Schüler kennen lernen kann, wäre es schön, wenn Ihr Kind bei der Schulanmeldung mit dabei wäre.

J. Rempe, Rektorin



DER KINDERGARTEN INFORMIERT

Osterkreuzweg des Kindergartens

Im Gottenheimer Kindergarten St. Elisabeth wurde in diesem Jahr zweimal Ostern gefeiert. Am Dienstag, 27. März brachen die Kinder und ihre Erzieherinnen, angeführt von Pfarrer Artur Wagner, zu einem meditativen Kinder-Kreuzweg durch das Dorf zur Kirche auf. Auf einem Frühlingsfest am Dienstag dieser Woche wurde dann österliches Brauchtum vermittelt. Die Kinder hatten Osterkörbe gebastelt, die sie im Garten suchen durften. In den Körbchen versteckt war jeweils eine Eintrittskarte für das Theaterstück „Der kleine Hase Fridolin“, das die Kinder anschließend in der Turnhalle anschauen konnten.

Auf sechs Stationen berichteten Pfarrer Wagner und die Erzieherinnen auf dem Osterkreuzweg am 27. März vom Leiden und der Auferstehung Jesu. Die erste Station „Jesus feiert mit seinen Freunden das Abendmahl“ war in der abgedunkelten Turnhalle des Kindergartens aufgebaut. Jede Kindergartengruppe durfte etwas

zum Tisch decken mitbringen – einen Krug, Brot oder eine Kerze. Dann machten sich die Kinder bei strahlendem Sonnenschein, jedes mit einer Blume oder einem blühenden Zweig in der Hand, gemeinsam auf den Weg zu den folgenden Stationen. Meditativ begleitet wurde der Zug zur Pfarrkirche immer wieder vom Liedruf „Geh mit uns auf unserm Weg“. Auf den weiteren Stationen auf der Wiese in der Schulstraße und in der Salzgasse am Aufstieg zur Kirche und in der Kirche selbst wurde der Weg Jesu vom Abendmahl bis zum Tod am Kreuz nachgezeichnet und mit Liedern gestaltet. Die frohe Botschaft „Jesus ist auferstanden“ bildete den Abschluss der Feier in der Kirche. Dort wurden die mitgebrachten Blumen eingesammelt und in Vasen vor den Altar gestellt. Im Chor der Kirche wurde der Abschluss gefeiert – die einzelnen Gruppen des Kindergartens bekamen ihre Osterkerzen überreicht. Die große Osterkerze in der Mitte des Kreises wurde angezündet und die Kerzen der Gruppen daran entzündet.

Zurück im Kindergarten waren Kinder und Erzieherinnen müde und hungrig. Mit ei-

nem gemeinsamen Essen und Trinken klang der Vormittag gemütlich aus.



DER GEWERBEVEREIN GOTTENHEIM INFORMIERT

Energiesparende Heizsysteme

Ein interessanter Vortrag

Ein gutes Dutzend interessierter Zuhörer versammelte sich am vergangenen Freitag in der Sportverein-Gaststätte, um den Vortrag von Herrn Martin Ufheil zu Energieeinsparung/Dämmung - Übersicht

über neue innovative Energiesysteme unter Berücksichtigung von Gas, Öl, Solar, Holz, Blockheizkraftwerk zu hören.

Der Gewerbeverein, dessen Vorsitzender Herr Dr. Wanner anwesend war, hatte einen Referenten eingeladen, der nicht nur sehr lebendig vortragen konnte, sondern dessen Ausführungen sich durch eine

große Praxisnähe und Realitätsinn auszeichneten; die Zuhörer waren beeindruckt, wie unterschiedlich die Effizienz der verschiedenen heute technisch machbaren Heizanlagen aus der Sicht der Energiebilanz ist, wie unterschiedlich aber auch die reine Wirtschaftlichkeit von Investitionen in solcher Systeme aussieht.



Herr Ufheil arbeitete sehr klar heraus, welche Maßnahmen an einem zu renovierenden Altbau für die Wärmedämmung möglich und notwendig sind, und was sich daraus für die mögliche Erneuerung einer Heizung ergibt. Für einen Altbau und den dort immer höheren Bedarf an Wärme empfahl er, dann wenn ohnehin eine Erneuerung der Heizung notwendig ist, eine Heizung mit Holzpellets.

Ganz anders empfahl er das Vorgehen bei einem Neubau. Ausgehend davon, dass immer deutlich mehr Wärmedämmung angebracht wird, als die (aktuelle und sich

stetig verschärfende) Bauvorschrift erfordert, hat ein solches neues Gebäude einen sehr viel geringeren Bedarf an Heizwärme; Teil eines solchen Systems in einem neuen Haus ist nämlich immer eine Wärmerückgewinnung durch eine Lüftungsanlage. Der Heizbedarf lässt sich dann sowohl den durch eine Erd-Wärmepumpe oder gerade in unserem Bereich mit einer Wärmepumpe über das Grundwasser sehr gut und effizient decken; die Vor- und Nachteile der beiden Verfahren wurden diskutiert. Erst bei einem Wärmebedarf, den heute mehrere Gebäude

haben, wird ein Blockheizkraftwerk sinnvoll, das aus der Sicht der Energieeffizienz dann auch die optimale Lösung darstellt. Moderiert wurde der Abend durch den dritten Vorsitzenden des GVG, Herrn Thomas Schmidle. Schon während aber auch nach dem Vortrag wurden eine Reihe von interessierten und auch sehr fachkundigen Rückfragen gestellt, die zeigten, dass alle Anwesenden von dem Vortrag und von der Diskussion profitiert haben und dass sie die Erkenntnisse aus diesem Vortrag mit Sicherheit bei den nächsten Baumaßnahmen berücksichtigen werden.



BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

Im Monat April haben unsere Gottenheimer Erzeuger Folgendes anzubieten:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel.: 86 98	Kartoffeln, Äpfel, Brände und Liköre	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel.: 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Feldsalat	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Franz Rösch Waltershofstraße 6	Schwarzwälder Weißstannenhonig, Waldhonig, Rapshonig, Wald- /Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 7.00 - 11.00 Uhr
Willi Rösch Rainstraße 10 Tel.: 97 27 19	Eier	Mo.-Sa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Familie Schlatter Bergstraße 41 Tel.: 62 62	Äpfel	täglich geöffnet
Jürgen`s Fisch und Räucherspezialitäten Thielstr. 27 Tel.: 77 61	div. Fischvariationen Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch frisch geschlachtete Forellen	Karfreitag: Räuchertag Donnerstag: frisch geschlachtete Forellen aus dem Schwarzwald

Die nächste Veröffentlichung ist Anfang Mai 2007 vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, n.stork@gottenheim.de zu melden.

Bürgermeisteramt

WINZER Info



Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Weinort am Tuniberg

Telefon: 07665-7311

Internet: www.kirchberg-weine.de

Einsatz der Winzerinnen und Winzer für den umweltschonenden Weinbau

Am vergangenen Freitag und Samstag trafen sich die Mitglieder der Winzergenossenschaft und Mitarbeiter der Gottenheimer Weingüter im Rebberg um die Pheromonampullen aufzuhängen. Die Fallen sind mit Sexualduftstoffen (Pheromone) bestückt und dienen der umweltschonenden Abwehr des Traubenwicklers, eines Schädling im Weinberg.

In diesem Jahr war die Arbeit etwas aufwändiger, denn zum ersten Mal wurden die so genannten „Spaghetti-Dispenser“ ausgebracht, deren Aufhängung etwas länger dauert.

Diese neue Art der Pheromonampullen soll noch wirksamer gegen den Schädling schützen.

Darüber hinaus wurde aufgrund des milden Winters und der frühzeitig frühlingshaften Temperaturen die Ausbringung der circa 60.000 Dispenser früher angesetzt, als in den vergangenen Jahren.



Die Verwirrungstechnik wird in den Weinbergen am Tuniberg seit vielen Jahren flächendeckend angewendet. Dadurch wird der Einsatz von Insektiziden weitgehend eingeschränkt beziehungsweise überflüssig.

Mehrere Stunden dauerte die Ausbringung der Fallen. Die Teilnehmer der Pheromongemeinschaft Gottenheim wurden wieder von den beauftragten Gruppenleitern Horst Barleon, Josef Maier, Ernst Meier, Uwe Meier, Otto Hunn und Lothar Schmidle angeleitet. Danach stellte sich die Gruppe von Horst Barleon zum Gruppenfoto. Nach getaner Arbeit hatte die Winzergenossenschaft alle Helferinnen und Helfer zum zünftigen Mittagessen in die Winzerhalle eingeladen.



Tuniberghaus Tiengen

Tuniberg Weinmesse



- Wein und Mee(h)r – Spezialitäten aus Küche und Keller

Freitag 13. April 2007 ab 20:00 Uhr
Tuniberger Secco-Night mit der Band „Cocktail“
„Musik aus den 70ern bis 90ern“

- Samstag 14. April 2007 ab 17.30 Uhr**
- Eröffnung Jugendkapelle Munzingen
 - 19.00 Uhr Duo Karibik
 - 20.00 Uhr Abbamania Gottenheim
 - 21.00 Uhr Showtanz Martina Glatz&Jörg Dünkel
 - 22.00 Uhr Dance Emotion
 - 23.00 Uhr Dance Emotion

- Sonntag 15. April 2007 11:00 - 22:00 Uhr**
- 12.00 Uhr Musikverein Waltershofen
 - 14.00 Uhr Musikverein Opfingen
 - 16.30 Uhr Abbamania Gottenheim
 - 19.00 Uhr Dance Emotion
 - 20.00 Uhr Bläsergruppe Hegering Tuniberg/March
 - 20.30 Uhr Verlosung Quiz

Busverbindungen:

- Freiburg Linie 6 + 33
- Sonderlinie Tuniberg:

Linie 1	Samstag		Sonntag		
Gottenheim	18.00	19.30	11.15	12.45	16.00
Bahnhof					
Waltershofen	18.05	19.35	11.20	12.50	16.05
Opfingen	18.10	19.40	11.25	12.55	16.10

Rückfahrt	Samstag		Sonntag		
Tuniberghaus	21.30	23.45	16.15	18.30	20.00

Linie 2	Samstag		Sonntag		
Merdingen	18.45	20.15	11.45	13.30	16.40
Niederrimmingen	18.52	20.22	11.47	13.37	16.47
Oberrimmingen	18.55	20.25	11.50	13.40	16.50
Munzingen	19.00	20.30	11.53	13.45	16.55
Mengen	19.03	20.33	11.58	13.48	16.58

Rückfahrt	Samstag		Sonntag		
Tuniberghaus	22.15	0.30	17.30	19.30	21.00

für mehr Informationen: www.tuniberg-wein.de





DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

Samstag, 07.04.07

II - SV Gottenheim - SV Forchheim,
14.00 Uhr
I - SV Gottenheim - SV Forchheim,
16.00 Uhr

Dienstag, 10.04.07

II - SV Gottenheim - SG Rheinhausen,
19.00 Uhr

Donnerstag, 12.04.07

I - SV Gottenheim - SG Rheinhausen,
19.00 Uhr

Ergebnisdienst des SV Gottenheim

Samstag, 31.03.07

D - PSV Freiburg II - SV Gottenheim 5:0

Im ersten Rückrundenspiel der Saison trafen wir auf dem Kunstrasenplatz des PSV Freiburg 2 an. Obwohl wir nur mit 11 Spielern antreten konnten und somit keinen Spieler auf der Reservebank hatten, spielte unsere Mannschaft lange Zeit sehr gut mit. Jeder hielt sich an die im zugewiesene Aufgabe und gab sein Bestes. Zwar hatte der PSV mehrere gute Chancen um in Führung zu gehen, aber bei unserem hervorragenden Torwart Pascal war dann Endstation.

Er war der Rückhalt für unsere Elf und mit seinen tollen Paraden motivierte er seine Mannschaftskameraden immer wieder aufs Neue. Doch zwei Minuten vor der Halbzeit war auch er machtlos. Nachdem man den Ball trotz mehreren Versuchen nicht aus der Abwehrzone heraus bekam, sorgte letztendlich ein Distanzschuss zum 1:0 für den PSV.

Schade, denn so kurz vor der Halbzeitpause war das nicht gerade sehr gut für die Moral unserer Spieler. Mit den Leistungen in der 1. Hälfte waren die Trainer zufrieden und somit hatte sich unsere Elf für die 2. Hälfte noch einiges vorgenommen. Aber durch ein nicht geahndetes Foul für unsere Elf (Der Heimschiedsrichter hatte eine "rosarote Brille" auf, mit der er nur das sah, was er auch unbedingt sehen wollte) gelang dem PSV im Gegenzug der Treffer zum 2:0. Das war ein herber Rückschlag und nur wenige Minuten später war das Spiel dann endgültig entschieden. Der Gastgeber erhöhte durch einen Handelfmeter auf 3:0. Nun lief bei unserer Elf nichts mehr zusammen und die gute gezeigte Leistung in Halbzeit eins war dahin. Man ließ dem Gegner zu viel Platz und das wurde eiskalt bestraft.

Fazit: Der Sieg für den PSV geht auf Grund der besseren Spielanlage in Ordnung. Unsere Elf war aber auf keinen Fall um diese 5 Tore schlechter. Die Leistung in der ersten Halbzeit war Klasse und

wenn man dieses Potenzial auch noch in der zweiten Halbzeit abrufen kann, wird auch noch der ein oder andere Punktgewinn zu holen sein.

Eure Trainer Rainer + Bernd

E - SV Breisach - SV Gottenheim 5:3
C - SG Bötzingen/Gottenheim - SV Kappel 2:3
A - SG Gottenheim/Bötzingen - SV Waldkirch 2:5

Damen II - SG Gottenheim/Merd. - FC Neuenburg 1:0

Torschützin: Aline Süßle

Im Spiel gegen den FC Neuenburg präsentierte sich unsere Mannschaft im Vergleich zum Spiel gegen den ESV von einer deutlich besseren Seite und gewann das Spiel mit 1:0. Unsere Spielerinnen zeigten die gewohnte Zweikampfstärke. Und unsere Torhüterin Larissa hatte einen ruhigen Arbeitstag.

Sowohl läuferisch als auch spielerisch konnten unsere Mädels meistens überzeugen und setzten die gegnerische Mannschaft immer wieder unter Druck. Daraus resultierten in der ersten Halbzeit mindestens vier so genannte hundertprozentige Torchancen. Einziges Manko, es wollte kein Tor fallen. Unsere Spielerinnen vergaben ihre Torchancen sehr leichtfertig und mit etwas Glück rettete sich Neuenburg ohne Gegentor in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit führte unsere Mannschaft das Spiel kämpferisch und spielerisch so weiter wie sie es in der ersten Halbzeit beendet hat. Es wurden weiterhin gute Torchancen erarbeitet, die aber wiederum nicht genutzt wurden. Mit Unterstützung des Gegners schoss dann doch noch unsere Dauerläuferin Aline Süßle das erlösende Siegtor. Der Sieg unserer Mannschaft war dank ihrer guten Leistung verdient, nur hätte das Ergebnis um mindestens 4 Tore höher ausfallen müssen.

Aufstellung:

L. Adler
L. Rinderle, C. Schwab, C. Viveaud,
B. Gippert
A. Süßle, L. Baldinger, K. Erschig
(W. Lehmann),
C. Weber (V. Bitterer), S. Lay, D. Leberer
(St. Erschig)

II - SV Endingen 3 - SV Gottenheim 0:1
I - SV Endingen 2 - SV Gottenheim 0:1

Sonntag, 01.04.07

B - SV Hochdorf - SG Gottenheim/Bötzingen 1:4
Damen - SV Gottenheim - SV Dillendorf (Vorb.-Spiel) 0:1



**Rückengerechte
Fitnessgymnastik für
Frau und Mann**

Die Kurse gehen nach den Osterferien weiter!!

Dienstag, 17. April 2007

9.00 - 10.00 Uhr Turnhalle
20.00 - 21.00 Uhr Turnhalle

Donnerstag, 19. April 2007

19.00 - 20.00 Uhr Turnhalle

Ich freue mich, dieses mitteilen zu können und wünsche allen eine schöne Osterzeit.

Ilse Steenbock

Tel.: 07665/71 19, Fax: 07665/94 06 26

Der SV Gottenheim hat das Gütesiegel "Gesundheitssport". Die Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und werden mit Bonuspunkten gefördert und bezuschusst.



Tennisclub Gottenheim

Jugendarbeit wird beim TCG groß geschrieben!

Für Kinder ab Vorschulalter wird der Tennisclub Gottenheim auch in diesem Jahr wieder ein spezielles Training für Minis und Bambini anbieten. Mit einem vom DTV ausgebildeten Trainer wird in diesem speziellen Training spielerisch auf Kleinfeldern der Umgang mit Ball und Schläger geübt. Die Kleinen brauchen nur für den Tennisplatz geeignete Sportschuhe. Bälle und Schläger werden vom Tennisclub zur Verfügung gestellt.

Nähere Informationen erhalten Eltern interessierter Kinder auf einem Informationsabend am **Mittwoch, den 26. April, um 19.30 Uhr im Tennishaus.**

Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei Jugendwartin Anna Band, Tel.: 82 98 oder Sportwartin Claudia Maier, Tel.: 5 12 23.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Horst Steenbock

1. Vorstand

Voranzeige

Liebe Tennisfreunde, nächster Arbeitseinsatz ist am **14.04.07, Beginn 9.30 Uhr.** Die Plätze müssen für den am 22.04.07 beginnenden Spielbetrieb hergerichtet werden. (Spiel- und Windschutznetze aufhängen usw.)

Ich bitte um rege Mithilfe.

Euer tech. Wart
Dieter Hagios

Kath. Kirchenchor St. Stephan, Gottenheim

„Der Chor vermittelt mit seinen kirchlichen Aufgaben - die Mitgestaltung der Liturgie - seinen Standort. In der rasanten gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung müssen die Mitglieder offen und wandlungsbereit sein. Mit Beginn des Jahres hat der Chor diesen Versuch gestartet. Das Repertoire, teilweise mit einbezogen, wurde ergänzt mit Gesang auf Taizé, Motetten aus Osteuropa und einem „Vater unser“ mit amerikanischer Melodie ursprünglich westindischer Calypso. Zur Zeit singen 26 aktive Mitglieder im Chor. Im letzten Halbjahr konnten wir 4 Frauen als aktive Sängerinnen begrüßen. Es fehlen Männerstimmen und daher herzliche Einladung an sangesfreudige und jung geliebene Männer, die gerne auch neue geistliche Lieder im Gottesdienst singen. Probenabende z. Zt. mittwochs, 20.00 Uhr, Gemeindehaus St. Stephan, Hauptstr. 35.

CHORAUSSFLUG:

Am Wochenende, 04./05. August, ist der Chor auf Ausflugsfahrt im Frankenland und Niederbayern. Die Reise ist wie folgt geplant: Kloster Weltenburg im „Donauknäe“ bei Regensburg (hier evtl. Mittag). Mögliche Schifffahrt nach Kehlheim mit Besichtigung der Befreiungshalle, Regensburg (Altstadtführung), Dom und Schloss Emmeran u. ehem. Benediktinerkirche mit Hochgräber. Darunter ein Grabstein für die 876 verstorbene Königin Hemma. Endgültiger Reiseplan wird noch erstellt. Reisepreis: 1 x Übernachtung mit Frühstück und 3-Gang-Menü m. Salatbuffet, Begrüßungstrunk, Schifffahrt, Kloster Weltenburg-Kehlheim, Eintritt Befreiungshalle = Euro 105,00 p. P. im DZ. Wir laden Sie herzlichst ein zur Mitfahrt. Kontakt Chor u. Ausflug: Telefon: 56 13 Hans Ziebertz und 55 67 Erika Hunn.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft



Musikverein Gottenheim

Vorspiel-Nachmittag der Jungmusiker Hallo liebe Gottenheimer!

Am **Sonntag, den 22. April, um 14.30 Uhr**, zeigt das Vororchester in der Turnhalle der Grund- u. Hauptschule sein musikalisches Können.

Die Kinder und Jugendlichen haben das ganze Jahr hindurch sehr eifrig geübt und wollen Ihnen nun das Erlernete vortragen bzw. zu Gehör bringen.

Dies ist auch eine gute Gelegenheit für Kinder und Eltern, die Interesse am Erlernen eines Instrumentes haben, sich anschließend zu informieren.

Auch Kinder, welche bereits ein Instrument spielen, sind eingeladen. Vielleicht wollen gerade sie gerne auch in einer größeren Gruppe musizieren?

Wie immer gibt es zu dieser Nachmittagszeit Kaffee und Kuchen. Eine große Auswahl an Kuchen und Torten erwartet Sie.

Unterstützen Sie unsere JungmusikerInnen durch Ihr Kommen. Die Kinder und Jugendlichen samt Vorstandschaft freuen sich auf Ihren Besuch!

Mit musikalischen Grüßen
Musikverein Gottenheim
gez. *Lothar Dangel*, 1. Vorstand



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung

Der Männergesangsverein „Liederkranz“ Gottenheim e.V. lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Termin: **Donnerstag, den 26. April 2007**

Ort: Clubheim des SV Gottenheim
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 20.04.2006
4. Tätigkeitsbericht 2006
5. Kassenbericht 2006
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen
 - a) 2. Vorstand
 - b) Rechner
 - c) Schriftführer
10. Verschiedenes
11. Wünsche und Anträge

Die Versammlung wird mit Liedvorträgen umrahmt.

Wünsche und Anträge können bis zum 20. April 2007 schriftlich oder telefonisch beim 1. Vorstand Hess Walter, Hauptstr. 72, Tel.: 55 82, eingereicht werden.

Mit freundlichem Sängergruß

Walter Hess

1. Vorstand



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnachtlichen Brauchtums

Einladung zur Generalversammlung der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Die Narrenzunft Krutstorze lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner der Narrenzunft zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein.

Termin: Freitag, den 04. Mai 2007
Ort: im Clubheim des SV Gottenheim, Buchheimer Straße
Beginn: wie immer pünktlich um 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2006
4. Tätigkeitsberichte
5. Ehrungen
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Wahlen
10. Anträge / Wünsche / Verschiedenes

Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim 1. Vorstand, Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Gottenheim eingereicht werden.

Die Vorstandschaft der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Lothar Schlatter

Sozialverband VdK Ortsverband Gottenheim informiert

Soziale Kontakte halten geistig fit

Soziale Aktivitäten im Alter können den Rückgang der intellektuellen Leistung bremsen. Dies ist das Ergebnis einer Studie des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung, die unlängst vorgestellt worden war. Die Forscher hatten 516 ältere Menschen im Alter 70+ über einen Zeitraum von acht Jahren untersucht und dabei eine interessante Feststellung gemacht:

Probanden, die sich in größerem Maße an sozialen Aktivitäten beteiligt hatten, büßten kognitive Fähigkeiten in geringerem Maße ein als Personen mit wenig Sozialkontakten. Die Initiatoren der Studie vermuten, dass Sozialkontakte und soziale Aktivitäten das Gehirn stimulieren. Stattdessen stehe geringe soziale Teilhabe wahrscheinlich mit Stress und Depression im Zusammenhang und sei deshalb für das Gehirn wenig förderlich.

Der Sozialverband VdK bietet viele soziale Aktivitäten.

Deutschlandweit rund 90.000 Menschen gibt der VdK die Gelegenheit, ein Ehrenamt auszuüben. Für die über 1,4 Millionen Mitglieder werden viele gesellige und informative Veranstaltungen, Ausflüge, Reisen und Feiern organisiert.

Anton Sennrich

Tel.: 63 73





Schwimmverein SVNU Neptun Umkirch e.V. informiert

Jugend trainiert für Olympia

Für den Wettkampf "Jugend trainiert für Olympia" haben sich drei Schwimmer unseres Vereins qualifiziert. Es sind Damian + Simon Wystrach und Jakob Hank.

Wir sind sehr stolz darauf, drei Schwimmer in der Hauptstadt dabei zu haben.

Trainingspause aufgrund Hubboden-Reparatur im Hallenbad

Da in der Zeit vom 16. - 29. April der Hubboden repariert wird, kann in diesem Zeitraum kein Trainings- und Ausbildungsbetrieb stattfinden.

Die voraussichtliche Wiederaufnahme des Trainings- und Ausbildungsbetriebes beginnt damit am 01. Mai.

Auf diesem Wege wünschen wir allen Mitglieder, Freunden und Gönnern ein schönes Osterfest.

Sportliche Grüße
A. Kanzinger und H. Thoma



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Motorsägelehrgang für Selbstwerber

Zum zweiten Mal stellte sich Bürgermeister Volker Kieber in diesem Jahr für Motorsägelehrgänge zur Verfügung. Die Schulung ist für Selbstwerber, die ihr Holz im Wald selbst verarbeiten wollen, inzwischen verpflichtend. Die Nachfrage nach Holz ist derzeit bekanntlich groß und so ist auch ein Platz in einem Motorsägelehrgang sehr gefragt. Schon im vergangenen Jahr hatte Bürgermeister Volker Kieber, der aus seiner früheren Tätigkeit bei der Forstverwaltung der Stadt Freiburg die Voraussetzungen dafür mitbringt, einen Lehrgang für die Feuerwehren aus Gottenheim, Bötzingen und Umkirch, die Bauhofmitarbeiter und interessierte Bürger durchgeführt. Im Nebenberuf war Volker Kieber vor seiner Wahl zum Bürgermeister von Gottenheim als Sicherheitsingenieur für den Badischen Gemeindeunfallversicherungsverband tätig. Als solcher führte er Sicherheitsschulungen für Betriebe in ganz Baden durch.

Auch dieses Jahr war die Nachfrage nach Lehrgängen beim zuständigen forsttechnischen Hauptstützpunkt in St. Märgen groß. Dort konnten nicht alle Anfragen aus

dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald abgedeckt werden. Deshalb bot Bürgermeister Kieber im Januar dieses Jahres einen Kurs für circa 30 interessierte Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger an. „Damit die Gottenheimer nicht warten müssen“, so Kieber. Auf Anfrage der Freiwilligen Feuerwehr Eichstetten führte Kieber jetzt einen zweiten Motorsägelehrgang durch, an dem auch Bauhofmitarbeiter und Gottenheimer Bürger teilnehmen – insgesamt waren es 32 Teilnehmer. Der nach der Unfallverhütungsvorschrift Forst vorgeschriebene Lehrgang beinhaltet zum Beispiel Schneidetechniken mit der Motorsäge in Theorie und Praxis, den Umgang mit der Motor-Sense sowie das Aufarbeiten von Holz unter Spannung. Am Ende des zweitägigen Lehrgangs mussten die Teilnehmer die erlernten Techniken selbst anwenden. Jeder durfte einen Baum fällen und verarbeiten.

Jetzt sei es aber genug, betonte Bürgermeister Kieber am Ende des jüngsten Lehrgangs. Für weitere Schulungen verweist er an den Stützpunkt St. Märgen. Dieser habe signalisiert bei Bedarf auch vor Ort Motorsägelehrgänge durchzuführen. Weitere Informationen erteilt Revierförster Martin Ehrler unter Telefon 07665/9 47 24 93.



Bundesagentur für Arbeit - Agentur für Arbeit Freiburg

informiert Sie über die Öffnungszeiten am Gründonnerstag.

Am Gründonnerstag, 5. April 2007, sind die Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit in Freiburg, Emmendingen, Müllheim, Titisee-Neustadt und Waldkirch bis 16 Uhr geöffnet. Dies gilt auch für die Internetcenter und das Berufsinformationszentrum (BIZ).

Für die Arbeitsgemeinschaft Breisgau-Hochschwarzwald mit den Außenstellen in Müllheim und Titisee-Neustadt, die Arbeitsgemeinschaft Freiburg Stadt und die Familienkasse Freiburg gelten am Gründonnerstag die selben Öffnungszeiten.

DRK - Kleiderkammer

Keine Almosen sondern sinnvolle Verwendung

Mit seiner Kleiderkammer erfüllt der DRK-Kreisverband Freiburg eine wichtige soziale Aufgabe in Freiburg und im Landkreis. Immer mehr Bürger/-innen leben hier in wirtschaftlich so prekären Situationen, dass sie auf das Angebot der kostenlosen Kleiderabgabe zurückgreifen müssen. Auch in plötzlich auftretenden Notsituationen, wie z.B. bei größeren Schadenseignissen, hilft die Kleiderkammer schnell und unbürokratisch mit gut erhaltener Kleidung für Erwachsene und Kinder aus. Zielgruppen der Kleiderausgabe sind u.a. Sozialhilfeempfänger/-innen, Rentner/-innen, Flüchtlinge, Besucher/-innen aus Ost- und Südeuropa

Kleiderausgabe in der DRK- Kreisgeschäftsstelle, Rimsinger Weg 15, 79111 Freiburg

Mittwoch 9.00 - 13.00 Uhr
Freitag 12.00 - 15.00 Uhr
und nach telefonischer Voranmeldung.

Kleiderspenden:

Das Team der Kleiderkammer nimmt gerne gut erhaltene Kleider und Schuhe für Erwachsene, Babys, Jugendliche und Kinder entgegen. Die Annahme erfolgt in unserer Geschäftsstelle Montags bis Donnerstags von 9.00 - 16.00 Uhr.



Bürgermeister Volker Kieber (1. von links), Förster Martin Ehrler (3. von rechts), Feuerwehrkommandant Walter Erschig (2. von rechts), Wehrmänner und Bauhofmitarbeiter sowie Gottenheimer Bürger beim Motorsägenlehrgang im Bötzingen Wald.